

# Lektion 3



3a

## 1. Am Strand. Was sieht man auf dem Bild und was nicht? Korrigiert die Sätze.

Am Strand gibt es ein Schwimmbecken, eine Rutsche, einen Sprungturm, viel Gras und ein Gebüsch. Zwei Jungen spielen Ball, ein Junge schwimmt, jemand macht einen Kopfsprung und eine Dame nimmt ein Sonnenbad. Ein Mann rutscht, jemand spielt Gitarre, ein Mann mit Sonnenschirm fliegt, eine Dame leckt Eis, ein Vogel fällt und ein Frosch springt. Die Sonne scheint und der Himmel ist klar. Der Außerirdische ist grün, er drückt auf den Knopf und hypnotisiert die Leute. Am Strand kann man baden, schwimmen, Tennis spielen, rutschen und in der Sonne liegen. Hier muss man eine Badekappe tragen und Eintritt bezahlen. Hier darf man nicht laut sprechen, schnell laufen und ins Wasser springen.

## 2. Ein Telefongespräch – Spielt ähnliche Dialoge.

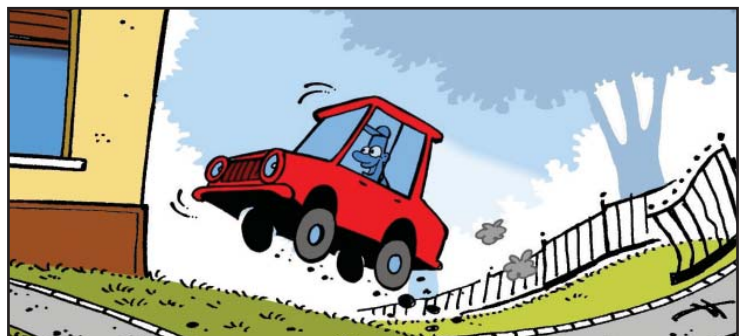
- Hauser.
- Bitte, wer ist am Apparat?
- Mein Name ist Heike Hauser.
- Ist das 958-7981?
- Nein, das ist 859-7981.
- Verzeihung, falsch verbunden.
- Macht nichts. Auf Wiederhören.

Landeskennzahl  
für Ungarn: 36  
für Deutschland: 49  
für Österreich: 43

Vorwahl  
für Budapest: 1  
für Wien: 222  
für München: 89

### 3. Ergänzt das Telefongespräch. Macht ähnliche Dialoge.

- Guten Tag. Hier spricht ..... Ist ..... schon zu Hause?
- ..... Nein, ..... ist noch ..... hier. .... ich ihm/ihr etwas ausrichten?
- Bitte, sagen ..... ihm/ihr, ich rufe ihn/sie um ..... Uhr wieder an.
- Ich sage es ihm/ihr.
- Danke und noch etwas: ich ..... auch Maria anrufen, aber ich kenne ihre ..... nicht. .... Sie vielleicht diese .....
- Ja, das ist .....
- Danke sehr. Auf .....
- Auf Wiederhören!



### 4. Ergänzt den Text!

Der Vater möchte in der ..... liegen, deshalb möchte er einen Ausflug in die ..... machen. Die Mutter will keinen Ausflug ....., denn sie will nicht wieder laufen. Der Vater möchte Pilze ....., deshalb möchte er in den ..... gehen. Die Mutter möchte nicht in den Wald, denn sie mag die ..... nicht. Der Vater möchte in ..... Zeitung lesen, deshalb möchte er ans ..... gehen. Die Mutter möchte nicht ans Meer, denn sie will nicht wieder so einen ..... bekommen. Die Familie bleibt zu ....., denn da kann wenigstens nichts passieren. Vater sieht das Fußballmatch, die Mutter macht Spaghetti zu ....., Barbara chattet mit Felix und Jonas spielt am ..... Autorennen. Leider spielt Jonas nicht nur am Computer Autorennen sondern auch in Wirklichkeit und er fährt mit dem Familienauto ins Haus.

### 5. Es gibt - Bildet Sätze wie im Beispiel.

a) Wir – Kajak fahren – Kajak > Wir möchten Kajak fahren, aber hier gibt es keinen Kajak.

1. sie – ein Picknick machen – keine Sandwiches 2. Vater – etwas trinken – Wein 3. Alexander – surfen – Surfbrett 4. die Lehmanns – eine Reise machen – Reisebüro 5. Schauspieler – spielen – Publikum 6. die Jungen – Fußball spielen – Schiedsrichter 7. die Mädchen – schwimmen – Sportzentrum 8. die Kinder- Blumen pflücken – Blumen 9. Theodor – rudern – Ruderboot 10. sie – die Adresse fragen – Mann 11. Mutter – etwas kochen – Elektroherd

b) Garten > Hier gibt es keinen Garten, aber wir haben zu Hause/in unserer Stadt einen Garten.

Fußball Gitarre Stadion Surfbrett Pferd Eissporthalle Hotel Regenschirm Bibliothek Berg  
Computer Bank Café Bar Einkaufszentrum Schmuckgeschäft Zirkus Sportklub Strand

## 6. Denn – deshalb - Bildet Sätze wie im Beispiel.

*Klavier spielen – Otto > Otto spielt nicht Klavier, denn bei Otto zu Hause gibt es kein Klavier.  
Bei Otto zu Hause gibt es kein Klavier, deshalb spielt er nicht Klavier.*

1. Uwe – Klarinette
2. Uschi – Harfe
3. Dora – Geige
4. Klaus – Gitarre
5. Ute – Flöte
6. Michael – Trompete

## 7. Denn – deshalb – Beispiel:

*Hunger – Bratwurst > Ich habe keinen Hunger, deshalb möchte ich keine Bratwurst.  
Ich möchte keine Bratwurst, denn ich habe keinen Hunger.*

1. Durst – Cola
2. Geld – Ring
3. Zeit – ins Kino gehen
4. Lust dazu – Handball spielen
5. Partner – tanzen gehen
6. Eier – Omelett machen

## 8. Mögen / gern – deshalb - Beispiel:

*Frank - tanzen – Disco > Frank mag tanzen, deshalb geht er in die Disco.  
Frank tanzt gern, deshalb geht er in die Disco.*

1. Großmutter – einkaufen – in den Supermarkt
2. wir – ausgehen – ins Theater
3. meine Eltern – Musik hören – ins Konzert
4. Frieda – baden – zum Strand
5. Udo und Gerd – viel essen – ins Restaurant
6. unsere Freunde – Tennis spielen – in den Sportklub
7. ich – Bilder – oft ins Museum

## 9. Denn – deshalb + können oder wollen – Beispiel:

*ich – nicht – mitgehen > Ich kann nicht mitgehen, denn ich habe Training.  
Ich habe Training, deshalb kann ich nicht mitgehen.*

1. wir – noch nicht ins Bett gehen – viele Hausaufgaben haben (können)
2. Herr Schuhmacher – nicht Feierabend machen – viel Arbeit haben (können)
3. Inge – nicht lange schlafen – zwei Prüfungen haben (können)
4. Frau Bachmann – nicht Auto fahren – kein Auto haben (können)
5. Familie Schröder – nicht fliegen – Angst haben (wollen)
6. Oma – abends – nicht stricken – krank sein (können)
7. Hans – jeden Nachmittag Training haben – sehr stark sein (wollen)
8. Kerstin – einen neuen Pullover haben – gehen – ins Modegeschäft (wollen)
9. Brigitte – viele Freundinnen haben – sehr freundlich sein (wollen)
10. unsere Eltern – eine neue Wohnung haben – sehr viel arbeiten (wollen)

## 10. Bildet Sätze wie im Beispiel.

*Beispiel: Charlotte – an Wochenenden Ausflüge machen – an Wochentagen fleißig lernen  
Charlotte möchte an Wochenenden Ausflüge machen, deshalb muss sie an Wochentagen fleißig lernen.*

1. Herr Schmidt – Spaghetti essen – Frau Schmidt – sonntags Spaghetti kochen
2. Beate – jede Woche – viel – lesen – in die Bibliothek gehen
3. meine Brüder – Badminton spielen – oft in den Park gehen
4. Vater – Zeitungen lesen – ich jeden Tag die Tageszeitungen kaufen
5. die Wagners – Schlittschuh laufen – Schlittschuhe ausleihen
6. Sandra – in der Sonne liegen – zum Strand gehen
7. die Enkelkinder – nicht in Ruhe sitzen – Opa abends Verstecken spielen

## 11. Indefinitpronomen »man«.

*Beispiel: in Polen – Polnisch sprechen > In Polen spricht man Polnisch.  
hier – rauchen – dürfen > Hier darf man rauchen.*

1. in Ungarn – viele Sprachen – lernen 2. im Supermarkt – alles – in Tüten – packen 3. im Hotel – mit Euro – bezahlen 4. hier – Auto – reparieren 5. dort – Basketball – spielen 6. zu Hause – oft – fernsehen 7. in England – immer – den Regenschirm mithaben 8. hier – schwimmen – dürfen 9. auf diesem Platz – nicht – Skateboard fahren – dürfen 10. dort – angeln – dürfen 11. in Budapest – gute Restaurants – können – finden 12. bei dieser Firma – auch samstags – arbeiten – müssen 13. dort – mit dem Fallschirm springen – dürfen 14. an Wochenenden – ins Stadion – gehen – können 15. im Park – können – sonntags – spazieren 16. oft – Feierabend machen – sehr spät – wollen 17. nicht immer – lernen – wollen 18. hier – nicht musizieren – dürfen 19. in Salzburg – auf den Mönchberg – steigen – können

## 12. Jeder, jede, jedes – dieser, diese, dieses, diese – Macht Dialoge wie im Beispiel.

*Frau – Musik hören > Hört jede Frau gern Musik? – Ja, auch diese Frauen hören gern Musik.*

1. Junge – Fußball spielen 2. Kind – Verstecken spielen 3. Mann – basteln 4. Großmutter – stricken 5. Prüfung – schwer sein 6. Freundin – plaudern 7. Sportlehrer – stark sein 8. Bräutigam – glücklich sein 9. Stadion – groß sein 10. Hotelgast – im Restaurant essen 11. Hotel – teuer sein 12. Sportler – viel trainieren

## 13. Alle – dieser, diese, dieses, diese – Bildet Sätze wie im Beispiel.

*Kinder – gern – spielen > Alle Kinder spielen gern, nur dieses Kind spielt nicht gern.*

1. Kollegen – gern arbeiten 2. Schauspieler – sympathisch sein 3. Hund – schnell laufen 4. Gast – zufrieden sein 5. Mannschaft – hier trainieren 6. Auto – man – reparieren können 7. Sportart – interessant 8. Sandwich – man – essen können 9. Zeitung – du – lesen dürfen 10. Blumen – er – pflücken dürfen 11. sie – Buch – kaufen wollen

## 14. Welcher? Welche? Welches? Welche? - Ergänzt die Fragen.

1. .... Bluse möchtest du kaufen? - Ich möchte diese Bluse hier.
2. .... Computer steht dort? - Der Computer von Frau Regler.
3. .... Sportarten habt ihr gern? - Wir spielen gern Korbball und Tennis.
4. .... Handy möchtest du bekommen? - Ich möchte dieses Handy haben.
5. .... Reisebüro empfehlen Sie uns? - Ich empfehle dieses Reisebüro.
6. .... Restaurants sind hier gut? - Alle sind gut.
7. .... Zeitung liest du? - Ich lese natürlich die Zeitung von heute.
8. .... Gäste holen wir heute ab? - Die Gäste aus Portugal.
9. .... Angel bringst du mit? - Ich bringe nur meine Angel mit.
10. .... Comic kauft Erik? - Er kauft den englischen Comic.

## 15. Welcher? Welche? Welches? + alle + dieser, diese, dieses. Macht Dialoge wie im Beispiel.

*Beispiel: ..... Gitarre kauft Uwe?(schön)*

*Welche Gitarre kauft Uwe? - Alle Gitarren sind schön, aber er kauft diese Gitarre.*

1. .... Türschild kauft Herr Handke? (elegant) >
2. .... Ring möchte Erika haben? (teuer) >
3. .... Plüschtier bekommt das Baby? (schön) >
4. .... Radio könnt ihr kaufen? (billig) >
5. .... Sektgläser möchte Herr Storm? (teuer) >
6. .... Sprachen lernt Klaus? (schwer) >

7. .... Sandwich will Ulli essen? (köstlich) >
8. .... Regal kauft Frau Schiller? (modern) >
9. .... Buch bekommt Heinrich? (interessant) >
10. .... Comic kauft Erik? (lustig) >

**16. In, für + welchen, welche, welches, kein, keine, alle – Ergänzt die Dialoge wie im Beispiel.**

*In ..... Diskothek gehst du oft? - Ich gehe in ..... Diskothek, ..... Diskotheken sind sehr weit entfernt >*

*In welche Diskothek gehst du oft? - Ich gehe in keine Diskothek, alle Diskotheken sind sehr weit entfernt.*

1. In ..... Stadion geht ihr oft? - Wir gehen in ..... Stadion, ..... Stadien sind zu weit.
2. In ..... Park gehst du nachmittags? Ich gehe in ..... Park ..... Parks haben nur wenige Bänke.
3. In ..... Café geht Tina am Wochenende? Sie geht in ..... Café, ..... Cafés machen früh zu.
4. In ..... Konzert geht er heute? - Er geht in ..... Konzert, ..... Konzerte finden samstags statt.
5. Für ..... Zimmer kauft ihr Stühle? - Wir kaufen für ..... Zimmer Stühle. .... Stühle sind sehr teuer.
6. Für ..... Tochter kauft Otto einen Hut? - Er kauft für ..... Tochter Hüte, ..... Hüte sind unmodern.
7. Für ..... Enkelin kauft Opa einen Ball? - Er kauft für ..... Enkelin Bälle, ..... Enkelinnen haben Bälle.

**17. Schreibt Fragen zu den unterstrichenen Wörtern.**

1. Der Hund Bobby geht spazieren. 2. Er sieht fröhlich aus. 3. Unterwegs sieht er einen Knochen. 4. Er möchte ihn haben. 5. Da ist aber noch ein Hund. 6. Er ist sehr groß und unfreundlich. 7. Er möchte den Knochen auch haben. 8. Bobby bellt, er kann aber nicht sehr laut bellen. 9. Der große Hund bellt sehr laut. 10. Die zwei Hunde kämpfen. 11. Bobby ist sehr schwach und verliert. 12. Bobby weint, denn er will den Knochen sehr. 13. Der große Hund geht aber nicht weg. 14. Bobby bekommt den Knochen. 15. Er ist sehr glücklich. 16. Er geht nach Hause. 17. Der Hund Bobby schläft zufrieden. 18. Er hat zu Hause viele Knochen. 19. Bobby sammelt Knochen, denn das ist sein Hobby.



**18. a) Ergänzt die Fragen. (Die Hobbys von Robert)**

1. .... heißt der Junge? 2. Wie .... Hobbys hat er? 3. .... sammelt Robert? 4. .... sammelt er Steine und Muscheln? 5. .... liest er gerne? 6. .... geht Robert samstags? 7. .... er in der Bibliothek? 8. .... er Obst und Gemüse? 9. .... geht er oft? 10. .... Robert in den Park? 11. .... er noch Autoschilder? 12. .... viele Regale hat er? 13. .... hat er die Regale?



**b) Zu welchen Bildern passen die Aussagen?**

**Schreibt die Nummer nach der Aussage. Achtung!**  
**Es gibt eine Aussage zu viel.**

1. Robert hat einen Schraubenzieher .....
2. Im Park sitzen zwei Männer .....
3. Die Steine sind sehr schwer .....
4. Robert leiht acht Bücher aus .....
5. Robert trinkt gern Bier .....
6. Robert kann schnell laufen .....
7. Zu Hause hat er drei Autoschilder .....

**19. Aus einem Verb wird ein Substantiv - Bilde Sätze wie im Beispiel.**

reiten > das Reiten > Mein Hobby ist Reiten. Ich kann schon gut reiten.

schwimmen, fechten, boxen, rudern, kegeln, tauchen, turnen, ringen, schießen, segeln

**20. Lest den Text und ergänzt die Wörter und Wortgruppen aus dem Schüttelkasten. Achtung! Es gibt eine Wortgruppe zu viel.**

Meine Freizeit

in der Schule	Boxen	zwei Stunden pro Woche
wenn es schön warm ist		
Briefmarken	gibt es	gehe zu Hause




3a

Ich habe zwei Hobbys: Boxen und den Computer. Im Sommer, ....., gehe ich aber gern auch schwimmen. .... habe ich drei Wochenstunden Informatik. Ich mache oft Computerprogramme, so habe ich auch ..... einen Computer. Mein anderes Hobby ist ..... Ich trainiere aber nicht oft, nur ..... In unserer Schule ..... eine Korbballmannschaft, aber dort spiele ich nicht, ich bin ziemlich klein. Im Winter sammle ich .....

**21. jeder, jede, jedes, jeden oder alle?**

..... Kinder mögen Eis. .... Kind spielt gerne mit Autos. .... Mädchen mögen Plüschtiere. Jonas findet ..... Frauen schön. Maria findet ..... Mann dumm. .... Mensch möchte lange leben. .... Frau will heiraten. .... Leute sind schon da.

**8-10. Umfrage. Ergänzt die Tabelle.**

	 <p><b>Lukas</b></p>	 <p><b>Lona</b></p>	 <p><b>Laura</b></p>
FREIZEIT			
HOBBY			
SPORT			

**22. Formuliert die Sätze anders.**

Beispiel: Der Eskimo will heute angeln.  
 Heute .....> Heute will der Eskimo angeln.

1. Er geht auf das Eis. Deshalb .....

2. Er hat eine Angel und eine Spitzhacke.

Er nimmt .....

3. Er will ein Loch ins Eis schlagen, aber das Eis ist sehr hart.

Das Eis ist sehr hart, .....

4. Der Eskimo ist sehr müde. Nach 30 Minuten ist .....

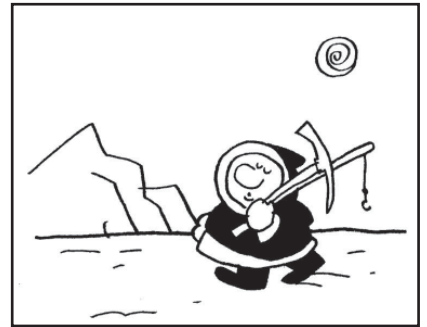
5. Er nimmt eine Flasche und trinkt. So .....

6. Er wartet ein bisschen. Dann.....

7. Er muss Pipi machen. Plötzlich .....

8. Er macht ein Loch ins Eis. Dort .....

9. Er kann endlich angeln. Endlich .....

**23. Der Lieblingsregenschirm. Stellt Fragen zu den Sätzen.**

**1.** In der Straßenbahn sitzen ein Junge und ein Mädchen. **2.** Der Junge findet das Mädchen sympatisch. **3.** Das Mädchen findet ihn auch sympatisch. **4.** Der Junge steigt aus. **5.** Sein Regenschirm bleibt aber dort. **6.** Das Mädchen findet den Regenschirm. **7.** Da ist auch ein Zettel. **8.** Da stehen Name und Adresse. **9.** Der Junge heißt Takeshi Hisegawa und wohnt Fischerstraße 13. **10.** Das Mädchen möchte den Regenschirm zurückgeben. **11.** Es geht in die Fischerstraße. **12.** Takeshi öffnet die Tür und ist sehr glücklich. **13.** Er will dem Mädchen Geld geben, aber es nimmt es nicht an. **14.** Takeshi lädt das Mädchen in die Wohnung ein. **15.** Er kocht etwas, sie essen und plaudern. **16.** Takeshi kann Gitarre spielen, er musiziert für das Mädchen. **17.** Dann macht er ein Foto von dem Mädchen mit dem Regenschirm. **18.** Sie tanzen und dann gehen sie ins Bett. **19.** Es ist Morgen. **20.** Das Mädchen steht auf und sucht seine Schuhe. **21.** Statt Schuhe findet es aber viele Regenschirme und ein Fotoalbum. **22.** Da sind viele Mädchen mit Regenschirmen. **23.** Takeshi sammelt also Mädchen für eine Nacht. **24.** Er macht einen Trick mit dem Regenschirm. **25.** Das Mädchen bekommt einen Schreck. **26.** Es hat aber eine gute Idee. **27.** Takeshi steht auf, denn jemand klingelt. **28.** Er öffnet die Tür. **29.** Da steht ein Mann. **30.** Er ist groß und stark. **31.** Er hat einen Regenschirm von Takeshi. **32.** Und er will Geld dafür. **33.** Takeshi gibt dem Mann das Geld und macht die Tür zu. **34.** Er weiß noch nicht: Er muss heute die Tür noch sehr oft aufmachen und viel bezahlen. **35.** Das Mädchen verteilt nämlich seine Regenschirme und denkt: Rache ist süß.

## 24. Könnt ihr es noch? Stellt Fragen.

- .....? - Nein, ich schlafe nicht mehr.  
.....? - Ja, ich sehe diesen Berg.  
.....? - Ja, ich spreche sehr gut Französisch.  
.....? - Nein, ich vergesse den Geburtstag von Eva nicht.  
.....? - Ja, ich treffe meine Kollegen im Klub.  
.....? - Ja, ich lese dieses Buch.  
.....? - Ja, ich gebe Thomas diese CD.  
.....? - Ja, ich trage immer diesen Ring.  
.....? - Ja, ich empfehle diesen Beruf.  
.....? - Nein, ich schlage meine Tochter nie.  
.....? - Nein, ich falle nicht ins Wasser.

## 25. Könnt ihr es noch? - für + Akkusativ - Macht Dialoge wie im Beispiel.

*Wie viel Geld gibst du / gibt deine Familie jedes Jahr für den Urlaub aus?*

*Für den Urlaub geben wir sehr wenig / überhaupt nichts / ziemlich viel / wenigstens ... Euro aus.*

Zeitungen, eine Auslandsreise, das Lottospiel, der Hobbyraum, Bücher, die Geburtstage, das Internet, die Handys, der Hund, der Wagen, der Garten

## 26. Sport - Welche Verben passen zu welchen Substantiven? (Wortschatz plus)

treiben - machen - laufen - fahren - spielen - betreiben

Schlittschuh ....., Sport ....., Korbball ....., Ski ....., Eishockey ....., Kajak ....., Weitsprung ....., Tischtennis ....., Handball....., Skateboard ....., Wasserball ....., Yoga ....., Frisbee ....., Snowboard ....., Tennis .....

## 27. Könnt ihr es noch? - in, um, bis, für, über + Akkusativ - Ergänzt die Geschichte.

Familie Becker geht ..... 14 Uhr in ..... Park. Sie bleiben ..... 16 Uhr dort. Zuerst gehen sie ..... Café. Dort bestellt Herr Becker ..... seine Frau einen Kaffee, .....Sohn Helmut eine Cola, und er trinkt ein Bier. .... Linda kauft er ein Eis. .... 16 Uhr gehen sie ..... Eissporthalle. Linda und Helmut leihen Schlittschuhe aus, sie dürfen .....18 Uhr Schlittschuh laufen, Herr und Frau Becker treffen Freunde. Sie gehen ..... Sporthallenrestaurant. Sie sitzen ..... einen Tisch und sprechen ..... Sportarten. Dann kauft der Freund von Herrn Becker ..... alle Bratwurst und Sandwiches. Die Frauen zeigen Fotos ..... ihre Kinder und erzählen ..... sie Geschichten. .... halb sieben kommen die Kinder zurück und sie gehen alle ..... Kino.

## 28. Für Fortgeschrittene – Bildet Sätze und schreibt sie auf.

1. Sportart, ich, mögen, diese, stark, machen, deshalb, mich, Hammerwerfen > 2. gehen, jeden, dort, stattfinden, nicht, die Sporthalle, Wettbewerbe, Tag, oft, in, wir, können, denn > 3. sein, Sportlehrer, mein, deswegen, gehen, Cousin, er, jedes, das Stadion, Wochenende, in > 4. gern, Fußball, alle, deshalb, ansehen, Jungen, spielen, Fußballmatch, jedes, gern, sie > 5. oft, Schiedsrichter, deshalb, möchte, sein, nicht, ich, diesen Beruf, wählen, unsympathisch >



## 29. Aufgabe – Lest den Text und beantwortet die Fragen.

Kaiserslautern: Die deutsche Fußball-Nationalmannschaft gewinnt auch das fünfte Qualifikationsspiel für die Europameisterschaft. Die Mannschaft von Bundestrainer Joachim Löw besiegt in Kaiserslautern Kasachstan mit 4:0 Toren und bleibt in der Gruppe A Tabellenführer. Die Tore erzielen Klose und Müller, die jeweils zweimal erfolgreich waren.

1. Gegen wen sient Deutschland? .....
2. Wer ist der Trainer? .....
3. Wo sient Deutschland? .....
4. Wie viele Tore erzielt die deutsche Nationalmannschaft? .....
5. Wer führt die Tabelle in Gruppe A?.....
6. Wie viele Tore erzielt Müller? .....

## 30. Schaut die zwei Bundesliga-Tabellen an.

1. Deutsche Bundesliga							Bundesliga Tabelle							
	SP	S	U	N	Tore	Pkt.		SP	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1. Borussia Dortmund	7	6	1	0	21:5	19	1. RB Salzburg	9	5	4	0	25:8	17	19
2. Bayern München	7	6	1	0	14:2	19	2. SV Ried	10	5	3	2	19:16	3	18
3. Leverkusen	7	6	0	1	17:7	18	3. SV Grödig	10	5	2	3	26:23	3	17
4. Hannover	7	4	0	3	10:10	12	4. Rapid Wien	10	4	3	3	19:12	7	15
5. Hertha BSC	7	3	2	2	13:8	11	5. Austria Wien	10	4	3	3	20:15	5	15
6. Mönchengladbach	7	3	1	3	17:13	10	6. Sturm Graz	10	3	3	4	15:17	-2	12
7. Augsburg	7	3	1	3	8:11	10	7. Wr. Neustadt	9	3	2	4	15:23	-8	11
8. Hoffenheim	7	2	3	2	18:18	9	8. WAC	10	2	3	5	18:23	-5	9
9. Wolfsburg	7	3	0	4	9:9	9	9. Innsbruck	10	1	6	3	13:18	-5	9
10. Werder Bremen	6	3	0	3	5:8	9	10. Admira	10	2	1	7	8:23	-15	7
11. Mainz	7	3	0	4	10:15	9								
12. Eintracht Frankfurt	7	2	2	3	10:12	8								
13. Schalke	7	2	2	3	10:16	8								
14. VfB Stuttgart	6	2	1	3	11:9	7								
15. Hamburger SV	7	1	2	4	12:19	5								
16. 1. FC Nürnberg	6	0	4	2	6:9	4								

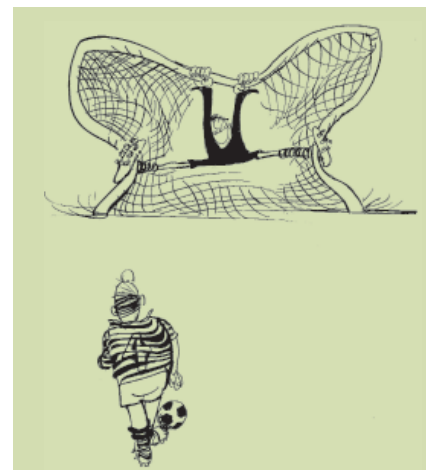
Legende: Platz 1: Champions-League-Quali; Platz 2-3: Europa-League-Quali; Platz 10: Absteiger

### a) Erzählt über die Mannschaften wie im Beispiel.

Rapid Wien hat 15 Punkte. Sie spielt 10 Spiele und erzielt 19 Tore. Diese Mannschaft bekommt 12 Tore. Sie gewinnt viermal. Dreimal waren die Spiele unentschieden. Sie verliert dreimal.

### b) Vergleicht die zwei Tabellen, bildet Sätze wie zum Beispiel.

- RB Salzburg führt die Tabelle in Österreich.
- Borussia Dortmund führt die deutsche Bundesliga-Tabelle.
- Mainz hat Platz 11, Austria Wien hat Platz 5.
- Austria Wien gewinnt vier Spiele, Hannover gewinnt auch viermal.
- Bayern München macht einmal unentschieden, Admira auch.
- Sturm Graz verliert viermal, Mönchengladbach nur dreimal.
- Augsburg erzielt 8 Tore, Innsbruck 13 Tore.



3b

### 31. Lest die Kurzartikel und entscheidet, ob die Aussagen richtig oder falsch sind.

#### 1. Formel 1

Am Sonntagabend werden in Baden-Baden die "Sportler des Jahres" geehrt. Bereits zum 70. Mal wurde diese Wahl von den Mitgliedern des Verbands Deutscher Sportjournalisten durchgeführt. Als amtierender Formel-1-Weltmeister gehört in diesem Jahr Nico Rosberg zu den Favoriten auf die Auszeichnung und könnte damit in die Fußstapfen von Sebastian Vettel (2010) und Michael Schumacher (1995 und 2004) treten.

#### 2. Handball

Nach einem Handball-Krimi ist Vizemeister SG Flensburg-Handewitt an die Tabellenspitze der Bundesliga zurückgekehrt. Das Team von Trainer Ljubomir Vranjes bezwang die Füchse Berlin in letzter Minute mit 27:26 (13:12) und löste den THW Kiel wieder auf Rang eins ab. Lasse Svan erzielte zwölf Sekunden vor Schluss das entscheidende Tor.

#### 3. Eishockey

Die deutschen Eishockey-Frauen sind mit einer knappen Niederlage in ihr letztes Turnier des Jahres gestartet. Bei der Euro Hockey Challenge in Linköping unterlag die Mannschaft von Bundestrainer Benjamin Hinterstocker am Freitagabend Gastgeber Schweden nach Penalty-schießen mit 2:3 (0:0, 1:2, 1:0, 0:0, 0:1).

#### 4. Tennis

Rafael Nadal will es noch einmal wissen. Der 14-malige Grand-Slam-Gewinner, der in der Weltrangliste auf Platz neun abgerutscht ist, hat seinen Landsmann Carlos Moya als Trainer in sein Team geholt. Der 40-Jährige Moya hatte 1998 die French Open gewonnen und war im März des folgenden Jahres zwei Wochen lang die Nummer eins der Tennis-Welt.

#### 5. Boxen

Wladimir Klitschko will in zwei Monaten mit seinen intensiven Vorbereitungen auf den "Kampf des Jahres" gegen Schwergewichts-Weltmeister Anthony Joshua am 29. April in London beginnen. "Ich werde Mitte Februar mit dem richtigen Training anfangen", sagte der Ukrainer im Interview mit seinem Haussender "RTL".

#### 6. Schwimmen

Baby-Boom bei den amerikanischen Schwimm-Ikonen: Nachdem sich Rekord-Olympiasieger Michael Phelps bereits im Mai über die Geburt von Söhnchen Boomer freuen durfte, zog nun sein alter Rivale Ryan Lochte nach.

#### 7. Olympia

Nach einer turbulenten Planungsphase ist in Tokio der Grundstein für das neue Nationalstadion für die Olympischen Spiele 2020 gelegt worden. Der japanische Ministerpräsident Shinzo Abe sagte bei einer feierlichen Zeremonie, das neue Stadion könne eine "Hochburg des Sports und der Kultur für eine neue Ära" sein, wie die Nachrichtenagentur "Kyodo" meldete. Die Bauarbeiten für das neue Stadion, das als zentrale Wettkampfstätte für die Spiele 2020 dienen soll, begannen rund 14 Monate später als eigentlich geplant.

- a) Die Eishockey-Frauen gewinnen in Linköping nicht. ....
- b) Michael Schumacher war nie „Sportler des Jahres“. ....
- c) Ein Ukrainer gewinnt in London. ....
- d) Michael Phelps hat jetzt einen Sohn. ....
- e) Das Handball-Team die Füchse Berlin führt die Bundesliga-Tabelle. ....
- f) Die Olympischen Spiele 2020 finden in Kyoto statt. ....
- g) Carlos Moya ist ein Trainer von Rafael Nadal. ....

**32. Ihr kennt schon viele Wörter! Bildet Wörter, kontrolliert sie im Wörterverzeichnis.**

**a) Bildet Substantive mit -in, -heit, -ung**

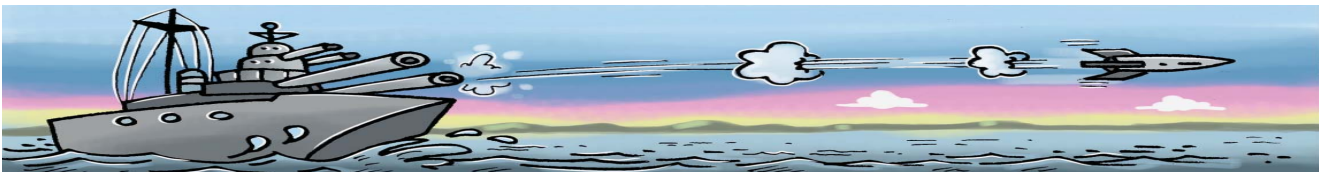
Freund, sicher, Sekretär, vorstellen, Chemiker, einladen, Schwager, Schwimmer, aufführen, Sportler, Rentner, Sprecher, belohnen, Lehrer, Enkel, prüfen

**b) Bildet Adjektive mit -lich, -ig, -isch**

Herz, Haar, Aberglaube, Lust, Natur, Sympathie, Schreck, Freund, Glück

**c) Bildet Verben mit an, ab, vor, auf, aus**

.....fallen, .....sprechen, .....stellen, .....stehen, .....sehen, .....springen, .....lesen, .....gehen, .....holen, .....haben, .....nehmen, .....kommen, .....machen, .....leihen, .....rauben



**33. Zu welchen Fragen passen diese Antworten?**

**Schreibt die Fragen vor die Antworten. (Schaut euch die Fragen im Lehrbuch am Ende der Lektion an.)**

- .....? - Klassische Musik und Jazz.
- .....? - Ja, Plüschtiere.
- .....? - Ja, vielleicht einmal Segelfliegen.
- .....? - Ja, Saxofon.
- .....? - Dreimal die Woche in der Sporthalle.
- .....? - Jedes Jahr fünf- oder sechsmal.
- .....? - Ja, wir machen oft Radtouren.
- .....? - Ich mache Stabhochsprung.
- .....? - Natürlich, ich lebe ja am Balaton.
- .....? - Dann lese ich Comics.

**3b**

**34. Macht den Test im Lehrbuch (Seite 158) und schreibt eure Lösungen in dieses Lösungsgitter.**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
A															
B															
C															
D															